

HANS ROBERT ENGELMANN  
 VERLAGSBUCHHANDLUNG

Soeben erschienen in meinem Verlage die folgenden Schriften  
 über Fragen des

**Völkerbundes:  
 Das Nationalitätenproblem  
 und der Völkerbund**

**Preis: 3 Mark** von **Franz Turba** **Preis: 3 Mark**

DER österreichische Verfasser, der an der Gründung der Deutschen Liga für Völkerbund in Tirol (mit dem Sitz in Innsbruck) wesentlichsten Anteil hat, behandelt in dieser Broschüre ein Problem, das namentlich in Oesterreich, aber auch dort von wesentlicher Bedeutung ist, wo nationale Minderheiten abgespaltet worden sind. So bildet diese Broschüre sozusagen den Auftakt für die von der Deutschen Liga für Völkerbund - Berlin vorbereitete Sammlung: „Deutsche Minderheiten“.

*Ich bitte namentlich die Firmen in den abgesetzten Gebieten, sich den Vertrieb dieser Schrift angelegen sein zu lassen.*

**Nationalismus  
 Bolschewismus  
 Völkerbund**

**Preis: 4 Mark** von **Dr. Walter Schätzel** **Preis: 4 Mark**

DREI Ideen sind es, die einen Wegweiser aus diesem Chaos darstellen wollen: Nationalismus, Bolschewismus, Völkerbund. Wirklich neu davon ist nur die Idee des Bolschewismus. Der Nationalismus blickt schon auf eine mehr als 50jährige Geschichte zurück, bis er im Weltkrieg an die erste Stelle der politischen Probleme gestellt wurde. Die Völkerbundidee reicht in ihren Anfängen gleichfalls in die Zeit vor dem Kriege zurück, während sie aber damals in der Hauptsache ein von einem kleinen Kreis Gelehrter und Pazifisten gehegter Gedanke war, ist sie durch den Weltkrieg zu einem allgemeinen politischen Problem geworden. Alle drei Ideen haben gemeinsam, dass sie mit dem Begriff des Staates, wie er heute besteht, brechen, über den Staat hinaus etwas anderes, Festeres schaffen wollen. Nachdem uns die Organisation der Welt in ein halbes Hundert selbständiger Staaten die grosse Weltkatastrophe gebracht hat, sucht man nach einer besseren. Der Nationalismus will an die Stelle der territorialen Staatsgebilde das auf ethnographischer Grundlage aufgebaute System der Völker setzen. Der Bolschewismus will den verderblichen Gegensatz der Staaten durch die internationale Solidarität des Proletariats überwinden. Der Völkerbund schliesslich will die bisher rivalisierenden und einander bekämpfenden Staaten zwar bestehen lassen, sie aber zu einer Arbeits- und Kulturgemeinschaft einen. Das ist das Positive, was alle drei Ideen bringen. Sie weisen zur Rettung vor künftigen Weltkatastrophen den Weg über die Grenzen des Staates hinaus. Welches der richtige Weg sein wird, steht noch dahin. Die Ideen widerstreiten einander; wir stehen vor der Wahl. Wir wissen nur soviel, dass unsere bisherige politische Organisation nichts taugt und dass wir etwas Besseres an ihre Stelle setzen müssen. Was ist nun dieses Bessere? Was ist der Gehalt dieser drei neuen Ideen?

*Bezugsbedingungen im Bestellzettel!*

*Auslieferungslager: F. Volckmar, Kommissionsgeschäft, Leipzig.  
 Auslieferung für Oesterreich - Ungarn, Tschechoslowakei, Südslawischen Staat und Polen nur bei der Firma Hermann Goldschmiedt, Wien I, Wollzeile 11.*

BERLIN W 15, HANS ROBERT ENGELMANN.  
 April 1920

Z

Josef Habel

Buch- und Kunstverlag

Berlin SW. 68  
 Kochstraße 31

Regensburg  
 Gutenbergstraße 17

**Die Verfassung  
 des deutschen Reiches vom 11. August 1919**

Mit kurzen Erläuterungen herausgegeben von

**W. Coermann**  
 Amtsgerichtsrat

100 Seiten. Geheftet 1 M.

Bar mit 35% Rabatt (in Berlin 30%), 100 und mehr  
 Exemplare mit 50% (in Berlin mit 45%)

**Frauenwürde  
 währt ewig!**

*Leset die edlen  
 Romane von*

**Werner Jansen**

**85000**  
 Auflage

• Geb. 10.—  
 Mark

• Geb. 12.50  
 Mark

**Guorun.**

Die Post schreibt: Das Buch der Stunde. Es ist eine Dichtung für die Erneuerung unseres Volkes, wie wir sie uns kaum wertvoller wünschen können

**Das Buch  
 Treue**

Prof. Dr. Förster im „Tag“: Ein Dichterverk, ein Volksbuch für weite Kreise.

Georg Westermann, Verlag, Braunschweig

Z

Diese Anzeige erscheint nach wie vor  
 in den führenden Tageszeitungen.

Bezugsbedingungen siehe Bestellschein.